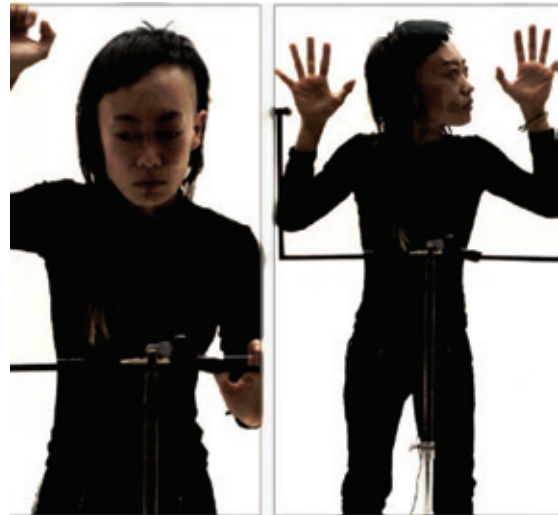


Pressemitteilung: CYNETART-Festival 2013 - METABODY

CYNETART - Internationales Festival für computergestützte Kunst

Zeitraum: 14.-20. November 2013

Ort: Festspielhaus Hellerau und Innenstadt Dresdens



Die **17. Ausgabe des CYNETART-Festivals** für computerbasierte Kunst schafft erneut Raum für visionäre **Medienkunstprojekte in Dresden**. Möglichkeiten elektrosensorischer Körperwahrnehmung werden dabei ebenso wie neue Bio-, Neuro- und Kameratechnologien im Kontext der Kunst ausgelotet. Vom **14. bis zum 20. November 2013** wird herbstliche Tristesse durch eine Vielfalt aus Veranstaltungen ersetzt, die allesamt künstlerisch und forschend menschliche Wahrnehmung in einer zunehmend technologisierten Welt thematisieren. **Mehr als siebzig internationale Künstler** sind zum diesjährigen Projektfestival eingeladen, das sich im Zweijahres-Rhythmus vom Wettbewerbsfestival unterscheidet. Im Festspielhaus Hellerau und in der Innenstadt Dresdens werden die zum Teil erstmalig gezeigten Projekte präsentiert. **Performances, Ausstellungen, Konferenz, audiovisuelle Konzerte, Gesprächsrunden, Workshops** und viele andere Beiträge aus den lokalen und internationalen Netzwerken der Trans-Media-Akademie Hellerau laden die Festivalbesucher in die **CYNETART - Erlebnis- und Erfahrungsräume** ein.

Die internationalen Vertreter der Medienkunst gestalten gemeinsam mit den Protagonisten der Trans-Media-Akademie Hellerau ein **»Labor des Menschlichen«** – wie Festivalgründer Klaus Nicolai es nennt. Einen Ort, an dem Dimensionen der Post-, Transund Meta-Humanität in ihrer künstlerischen, technischen und wissenschaftlichen Form erlebbar werden. Eingebettet in die **europäischen Netzwerkprojekte METABODY und E.C.A.S.** trägt das Festival deutlich dazu bei, grenzüberschreitendes, kollaboratives Miteinander zu pflegen. METABODY ist nicht nur der Name des neuen EU-Projekts mit Teilnahme der Trans-Media-Akademie Hellerau, sondern auch das Thema, das die diesjährige CYNETART-Konferenz sowie prototypische Kunstprojekte, wie die Performance **»Flesh Waves«** der **kanadischen Künstler Isabelle Choinière, Audrey-Anne Bouchard, Ricardo Dal Farra**, bestimmen wird.

Auch junge Künstler aus Deutschland zeigen ihre metakörperlichen und hoch interaktiven Projekte: **EmotiCam (Johanna Roggan & Lorenz Ebersbach)**, **Transitions (Julius Stahl)** und **EYEsect (Sebastian Piatza// The Constitute)**. Diese und weitere Projekte werden bei der **Nacht des Experiments (15.11)** von den Künstlern präsentiert und können im Anschluss auch vom Publikum getestet werden.

Das E.C.A.S. - European Cities of Advanced Sound -Projekt, ein weiteres EU-Projekt mit Teilnahme der CYNETART bzw. TMA Hellerau, bereichert das CYNETART-Festivalprogramm kollaborativ seit bereits vier Jahren. So steht auch das diesjährige Musikprogramm unter dem ECAS-Stern. Das Format »**microscope session**«, das künstlerisch-klanglich-visuelle Verschmelzungen anstrebt, lässt an drei Abenden hochkarätige Künstler wie **Ryoichi Kurokawa (J)**, **Gri-scha Lichtenberger (DE)** und **einen noch nie dagewesenen Zusammenschluss der Dresdner Ulf Langeheinrich, Assimilation Process und Zilinsky** das Publikum bestrahlen und beschallen. »**Therapy Total**« bringt die Menge zum Tanzen: Kuedo (UK), Arpanet (US), Sensate Focus und Zilinsky treiben die Festivalcrowd durch die Samstagnacht.

Die **CYNETART-Ausstellung** zeigt in Sektionen Arbeiten aus **Hongkong, Ägypten und Deutschland** sowie brandneue Arbeiten der Gewinner des CYNETART-Wettbewerbs aus dem vergangenen Jahr.

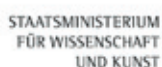
Eine besondere Sektion in der Ausstellung ist der neuen und durchaus **kontroversen Bewegung des DIY-BioHackings** bzw. der Biokunst gewidmet. Neben einem Ausstellungsbereich werden zwei Labore eingerichtet, eins im Festspielhaus Hellerau sowie das »**POPUP Labor**« in der Neustadtbar Bon Voyage auf der Louisenstraße 77. Vom 15. bis zum 17. November kann jeder Besucher an den vielfältigen Workshops und Präsentationen in beiden Bereichen teilnehmen.

CYNETART-Festival ist eine Veranstaltung des **Trans-Media-Akademie Hellerau e.V.** in Kooperation mit **HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden** sowie dem europäischen Vernetzungs- und Kooperationsprojekt **E.C.A.S. – Networking Tomorrow's Art For An Unknown Future** als auch **METABODY – Media Embodiment Tékhné and Bridges of Diversity**.

Weitere Informationen und das Akkreditierungsformular finden Sie auf unserer neuen Festival-website unter **www.cynetart.de**. Ticket-Vorverkauf findet über **reservix.de** statt.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Joanna Szlauderbach
Email: pr@t-m-a.de
Telefon: 0351/8896665



[Trans-Media-Akademie Hellerau e.V.] [Postanschrift] [Karl-Liebknecht-Str. 56] [01109 Dresden] [Tel +49-351-889 66 65]

[Trans-Media-Labor] [Besucheranschrift] [Moritzburger Weg 67, Eingang D] [01109 Dresden] [Tel +49-351-883 82 11]

[E-Mail: info@t-m-a.de] [<http://t-m-a.de>] [<http://cynetart.de>]

[Vorstand] [Nadine Bors] [Thomas Dumke] [Klaus Nicolai] [Markus Richter] [Jürgen Roller] [Barbara Schennerlein] [Jörg Sonntag]

[Amtsgericht Dresden VR 4005] [Ostsächsische Sparkasse Dresden] [BLZ 85050300] [KNR 3120159343] [IBAN DE48850503003120159343] [BIC OSDDE81XXX]

NOV

2013

20
WED